
Hella bekräftigt mittelfristige Ziele für Wachstum und Profitabilität

Der international aufgestellte Automobilzulieferer Hella hält an seinen Mittelfristzielen fest. Dies hat das Unternehmen bei seinem virtuellen Kapitalmarkttag vor rund 70 Analysten und Investoren bekräftigt. Das Unternehmen geht davon aus, in den nächsten Jahren ein jährliches Umsatzwachstum von fünf bis zehn Prozent sowie ein Profitabilitätsniveau von mindestens acht Prozent erreichen zu können. Rolf Breidenbach, Vorsitzender der Geschäftsführung, kündigte massive Investitionen in Elektromobilität, Autonomes Fahren, digitales Licht und Software sowie in Wettbewerbsfähigkeit durch Digitalisierung, Automatisierung und strukturelle Anpassungen an.

Als wesentlichen Treiber des Umsatzwachstums sieht Breidenbach die strategische Ausrichtung entlang zentraler automobiler Markttrends. So habe Hella in den zurückliegenden Monaten für zahlreiche automobiler Schlüsseltechnologien, darunter 77 GHz Radarsensorik, Batterieelektronik für Hochvolt-Anwendungen, Lenkungselektroniken sowie für die Lichttechnologie SSL100 die Serienproduktion aufgenommen und zahlreiche großvolumige Aufträge akquiriert. (ampnet/Sm)

Bilder zum Artikel



Hella in Lippstadt.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Hella